

Tratratrallala, tratratrallala ...

HENGGART Am Wochenende war es nach einem Jahr coronabedingter Pause wieder so weit: Kasperli besuchte Henggart, und dies gleich viermal. Offeriert wurden die Vorstellungen von der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirks Andelfingen.

Wenn Kasperli kommt, ist der Saal voll. So auch letzten Samstag und Sonntag im Restaurant Bahnhof in Henggart. An den vier Vorstellungen fieberten insgesamt rund 160 Personen mit dem frechen, aber mutigen kleinen Kerl mit, als er versuchte, den durch die böse Hexe Stinkebein in eine Krähe verzauberten Prinzen zu erlösen. Aufgeben war für Kasperli keine Option, auch wenn er nebst der Hexe gegen einen weiteren Widersacher, Teufel Stinkebock, kämpfen musste oder ihm der widerspenstige Theatervorhang mehrmals auf die lange Nase fiel. Zum Glück unterstützten ihn die kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer tatkräftig, indem sie ihn mit lauten Zwischenrufen und Gelächter immer wieder auf die richtige Fährte lockten.

«Wir möchten mit diesem fröhlichen Anlass den Familien in der grauen Win-

terzeit Freude bereiten», so Hermann Peter, Vorstandsmitglied der Gemeinnützigen Gesellschaft Andelfingen (GGA). Der Verein hat das Kasperli-theater organisiert und offeriert – und nutzte die Gelegenheit auch dazu, um neue Mitglieder zu gewinnen.

Die GGA tue sehr viel Gutes mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln – eine Familienmitgliedschaft kostet für zwölf Monate 20 Franken –, zudem erhielten die Mitglieder jedes Jahr ein tolles Programm an der Mitgliederversammlung. Die GGA, gegründet im Jahr 1836, unterstützt nebst benachteiligten und Not leidenden Menschen im Bezirk auch kulturelle Einrichtungen und setzt sich für Kinder- und Jugendarbeit ein.

Gespielt wurden Kasperli und seine Kumpanen – sehr lebhaft, witzig und professionell – von der Schauspielerin Agnes Bühlmann und ihrem Partner Roli Graff. Agnes Bühlmann führt seit über 20 Jahren Kasperlistücke auf, und dies mit grosser Leidenschaft, wie sie der «Andelfinger Zeitung» einmal anvertraute («AZ» vom 28.1.2020.) Ihre Verbindung zum Lausbuben mit dem Holzkopf ist aber noch älter: Ihr Vater, Paul Bühlmann, vertonte zusammen mit Jörg Schneider viele der bekannten Kasperli-Hörspiele. (bsc)



Je 40 Zuschauerinnen und Zuschauer pro Vorstellung halfen am Wochenende Kasperli, die böse Hexe und den Teufel zu verjagen.

Bild: bsc